



Die Sprache der Tiere:

Tiergeräusche aufnehmen und erkennen



Impuls-Karte 14

Räumlichkeiten

Kindertageseinrichtung oder Bibliothek

Materialien

- Bilderbuch mit mehreren Tieren als Akteure wie zum Beispiel: „Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht aufwachen wollte“ von Sabine Bohlmann
- Verschiedene Musikinstrumente
- Aufnahmegeräte/Mikrofone, z.B. Big Points
- Ein weiteres Mikrofon/Smartphone zum Aufnehmen der Geschichte

Bildungsschwerpunkte

Sprache und Kommunikation:

(Mehrsprachiges) dialogisches Vorlesen des Bilderbuchs und Austausch mit den Kindern über den Inhalt. Sprachverständnis wird durch die Geschichte weiterentwickelt.

MINT: (Naturwissenschaftlich-technische Bildung)

Funktionsweise von Aufnahme und Abspielen der Geräusche mithilfe von Mikrofon und Abspielgerät.

Vorbereitung

- Sitzkreises vorbereiten
- Bereitlegen des ausgewählten Bilderbuchs
- Akku bei den Aufnahmegeräten/Big Points prüfen
- Musikinstrumente auswählen

ZIELGRUPPE: 5 bis 6 Jahre



Einführung

Die beteiligten Kinder treffen sich in einem Sitzkreis. In der Mitte liegen das Bilderbuch und die Musikinstrumente. Was ist auf der Titelseite des Buchs zu sehen? Welche Instrumente sehen wir? Welche weiteren Möglichkeiten gibt es, wie der kleine Siebenschläfer geweckt werden könnte? Vielleicht lässt er sich in anderen Sprachen wecken? In welchen Sprachen könnte er geweckt werden?

Hauptteil

Das Bilderbuch wird mit den Kindern nach dem Prinzip des dialogischen Bilderbuchlesens angeschaut. Anschließend kann sich jedes Kind ein Instrument aussuchen. Zudem bekommen die Kinder zusätzlich die Aufnahmegeräte oder die Big Points.

Jedes Kind übernimmt nun die Rolle eines bestimmten Tieres. Sein Geräusch wird mit dem Musikinstrument nachgespielt und auf das Aufnahmegerät oder einen Big Point aufgenommen. Dann werden alle Aufnahmegeräte oder Big Points in die Mitte des Sitzkreises geschoben und vermischt. Gemeinsam werden nacheinander die Geräusche angehört. Dabei können die Kinder erraten, um welches Geräusch es sich handelt und wer welches Geräusch aufgenommen hat. Dieses Kind bekommt nun sein Aufnahmegerät/Big Point wieder.

Abschluss

Die Geschichte wird noch einmal vorgelesen. Dieses Mal jedoch unterstützen die Kinder die Geschichte, indem sie an der passenden Stelle in der Bilderbuchgeschichte ihre Tonaufnahme abspielen. Ggf. kann auf ein weiteres Aufnahmegerät die gesamte Geschichte inkl. Geräusche aufgenommen werden.

- Dieses Angebot kann in mehrere Teilangebote unterteilt werden, z.B.:

- **Erstes Angebot:** Vorstellen der Geschichte und Begleiten der Geschichte mit Musikinstrumenten
- **Zweites Angebot:** Wiederholung und Bespielen der Aufnahmegeräte mit Tonaufnahmen der Tiergeräusche
- **Drittes Angebot:** Vorstellen der Bilderbuchgeschichte mit Medienbegleitung vor der Gesamtgruppe

Tipps & Tricks